Flying Ducks Eishockeyturnier
am 09.09.2017 in Peiting

1) Es gilt die Hallenordnung des EC Peiting. Es wird nach den Regeln des IIHF (DEB-Version 9-2014) gespielt.

2) Ausnahmen:

a) Icing wird nach der "alten Icing Regel", die bis 2013 galt (also nicht nach der aktuellen, sogenannte: „Hybrid-Icing"-Regel), abgepfiffen. Bei Icing darf auch gewechselt werden.

b) Vermeidbare Checks sind verboten und werden als übergroße Härte mindestens mit einer kleinen Bankstrafe sowie einem Bully vor dem Tor der foulenden Mannschaft geahndet. Liegt offensichtlicher Vorsatz vor, kann – auch ohne Verletzungsfolge – eine Spieldauerdisziplarstrafe ausgesprochen werden.

c) grobes unfaires Spiel, Schlägereien resultieren mit einem Spielausschluss

d) Das Wechseln bei unterbrochenem Spiel muss zügig erfolgen (Zeit läuft weiter!). Wird von einer Mannschaft bewusst auf Zeit gespielt, was im Ermessen des Schiedsrichters liegt, wird dies mit einer kleinen Strafe geahndet.

3) Spezifikationen:

a) Grundsätzliche Verstöße wie zum Beispiel: „Beinstellen", „Haken", „Stockschlag" oder „Behinderung" gelten als „Kleine Strafen".

b) Hoher Stock, d.h. Kontakt des Schlägers mit dem Puck über Schulterhöhe, resultiert in einer kleinen Strafe.

c) alle hier genannten Verstöße resultieren, neben einer kleinen Strafe, in einem Bully im Drittel der Mannschaft gegen die die Strafe ausgesprochen wurde.

4) Ein Sieg wird mit drei Punkten, ein Unentschieden wird mit einem Punkt und eine Niederlage wird mit null Punkten gewertet, eine Verlängerung / ein Penaltyschiessen wird es in den Gruppenspielen NICHT geben, erst in den Finalspielen mit Entscheidung. Bei Punktgleichheit in der Gruppenphase kommt der direkte Vergleich zum Tragen. Danach wird die Tordifferenz zur Entscheidung herangezogen.

5) Das Organisationskomitee kann jederzeit Regeln ändern und ergänzen, diese werden den jeweiligen Spielführern (Captains) vor Spielbeginn mitgeteilt

6) Das Organisationskomitee haftet nicht für Unfälle oder Schäden jeglicher Art.

7) Die Teilnahme am Turnier erfolgt ausnahmslos auf eigene Gefahr – jeder Spieler erkennt dies mit Erscheinen zum ersten Spiel auf eigenes Risiko an! Alle Teamchefs oder Kapitäne sind angehalten, dies in der Kabine den Teilnehmern ausdrücklich mitzuteilen.

Wir wünschen allen Teams eine gute Anreise und den Spielen einen sportlichen und fairen Verlauf!